

Stadt Gummersbach
-Der Bürgermeister -
Rathausplatz 1

51643 Gummersbach

a&e/me

16.03.2018

Antrag zur Änderung des Bebauungsplan Nr.129; " Vollmerhausen-Auf der Gostert"

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Frank Helmenstein,
sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit wird durch den Antragsteller:

Förderverein d. Freien Waldorfschule Oberberg
Kirchhellstraße 32
51645 Gummersbach
vertreten durch Herrn Norbert Ivenz- Gaul

die Änderung des Bebauungsplan Nr. 129 „Vollmerhausen-Auf der Gostert“
zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für das folgende Bauvorhaben beantragt:

**Anbau einer Aula mit Schul.- und Nebenräume sowie Erweiterung PKW Parkplatz
Gemarkung: Gummersbach, Flur: 52, Flurstücke: 136**

Die Freie Waldorfschule Oberberg e.v. unterhält am Standort Gummersbach - Vollmerhausen seit 1997 eine Eltern geführte Waldorfschule in freier Trägerschaft als staatlich anerkannte Ersatzschule, die die Klassen 1 bis 13 umfasst. Basierend auf den Grundsätzen der Pädagogik Rudolf Steiners bieten wir die Abschlüsse Sekundarstufe I mit Hauptschulabschluss und FOR sowie in der Sekundarstufe II die allgemeine Hochschulreife, angeschlossen an die zentralen Prüfungen des Landes NRW, darüber hinaus können Schüler den individuell wählbaren Waldorfabschluss absolvieren. In einem unter pädagogischen Gesichtspunkten bewusst gestalteten Schulgebäude verwirklichen wir zeitgemäße Waldorfpädagogik.

Kaiserstraße 24
51545 Waldbröl

Tel: 02291 / 90780 - 0
Fax: 02291 / 90780 -40

info@ahrens-eggemann.de
www.ahrens-eggemann.de

Eigentümer von Grundstück und Gebäuden ist der Förderverein der Freien Waldorfschule Oberberg e.V.

Wir verstehen uns als sinnvolle Ergänzung der bestehenden Schullandschaft der Stadt Gummersbach. Durch die stetige Entwicklung unseres pädagogischen Angebotes sowie die notwendige Standortsicherung auch im Hinblick auf den demographischen Wandel wird der geplante Anbau mit Aula, Schul- und Nebenräumen notwendig.

Der geplante Anbau (Aula) sowie der Parkplatz ist zur reinen Schulischen Nutzung, für Aufführungen im Rahmen der pädagogischen Ausrichtung unsere Schule konzipiert, die geplante Architektur wird sich an der vorhandenen Bebauung orientieren.

Die Veranstaltungen, die zurzeit in der Turnhalle durchgeführt werden, enden in aller Regel mit Schulende um 16.00 Uhr, Ausnahmen sind Veranstaltungen im Jahresverlauf (ca. 11 Stück) wie:

Weihnachtsspiel, Orchester Projekt, Künstlerischer Abschluss, Präsentationen der Jahresprojekte diese enden spätestens um 21.30 Uhr.

Der Standort der geplanten Erweiterung ist so gewählt, um der angrenzenden Wohnbebauung möglichst immissionsfrei zu begegnen. (siehe Anlage Schallschutz Gutachten)

Durch die geplante Erweiterung werden keine Veränderungen an der derzeitigen Anzahl der Schüler prognostiziert, sodass die Einwirkung auf die benachbarte Bebauung im Rahmen der derzeitigen und gewohnten Situation verbleibt.

Die notwendige Infrastruktur ist durch die Zufahrt Kirchhellstraße und des vollerschlossenen Grundstückes gegeben.

Zur Sicherung des schulischen Angebotes am Standort der Stadt Gummersbach und der damit verbundenen Arbeitsplätze bitten wir um Zustimmung zum vorliegenden Antrag.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Förderverein d. Freien Waldorfschule Oberberg
Herr Norbert Ivenz-Gaul

Der Entwurfsverfasser
Dipl. Ing Matthias Eggemann

Anlage: Lageplan M 1 :1000
 Schallschutz Gutachten
 Perspektive Konzept



ahrens & eggemann
architektur- ingenieurbüro
Kaiserstraße 24 • 51545 Waldbröl

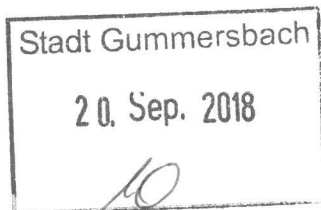


Kaiserstraße 24
51545 Waldbröl

Tel: 02291 / 90780 - 0
Fax: 02291 / 90780 -40

info@ahrens-eggemann.de
www.ahrens-eggemann.de

FWS Oberberg · Förderverein · Kirchhellstraße 32 · 51645 Gummersbach



Stadt Gummersbach
-Der Bürgermeister-
Rathausplatz 1
51643 Gummersbach



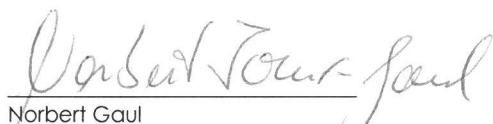
17. September 2018

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit sichern wir die Kostenübernahme für sämtliche Kosten, die durch die Änderung des FNP und des BBP entstehen, zu.

Diese Zusicherung bezieht sich zunächst auf die, in Ihrer Mail vom 05.07.2018, benannten Planungsleistungen und zudem auf die durch notwendige Fachgutachten verursachten Kosten.

Mit freundlichen Grüßen



Norbert Gaul
Vorstandsvorsitzender des Fördervereins der Freien Waldorfschule Oberberg

Rolf Backhaus <rolf.backhaus@stadt-gummersbach.de>

5.7.2018 15:10

Antrag zur Änderung des Bebauungsplanes

An info@fws-oberberg.de

An den Förderverein
der Freien Waldorfschule Oberberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie vereinbart haben Sie einen Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 129 mit dem Ziel

- * Anbau einer Aula
- * Erweiterung der PKW-Stellplätze

gestellt.

Die Verwaltung würde ein solche Vorhaben unterstützen und dem zuständigen Bau-, Planungs- und Umweltausschuss einen entsprechenden positiven Beschlussvorschlag unterbreiten. Im Vorfeld eines solchen Beschlussvorschlages sollte der erforderliche Planungsumfang und die Kostenübernahme durch die Freie Waldorfschule abgestimmt werden.

Nach heutigem Kenntnisstand sind nachfolgende Planungsleistungen erforderlich:

- Änderung des Flächennutzungsplanes
- Neuaufstellung des Bebauungsplanes
- Artenschutzrechtliche Vorprüfung
- landschaftspflegerischer Fachbeitrag, einschl. Eingriffs-/ Ausgleichsbetrachtung/ Darstellung der Ausgleichsmaßnahme-Flächenbereitstellung-Kostentragung/ Waldumwandlung
- Immissionsschutzgutachten vertieft, in Kombination mit einer Verkehrsprognose
- Niederschlagswasserbeseitigung

Hierfür halte ich ein Gespräch kurz nach den Sommerferien für zielführend.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.
Rolf Backhaus
Ressortleitung

STADT GUMMERSBACH
Fachbereich Stadtplanung, Verkehr und Bauordnung
Ressort Stadtplanung

Rathausplatz 1
51643 Gummersbach

Telefon 02261/871305
Fax 02261/876324

rolf.backhaus@stadt-gummersbach.de
www.gummersbach.de